

AUF DIE
OHREN!
PODCASTS AUS
BREMEN



Foto: SC

„Man braucht eine große Klappe!“

Unser Redaktionsmitglied Max Stascheit moderiert nicht nur den magazineigenen STADTMAX-Podcast, der Autor, Filmwissenschaftler und leidenschaftliche Cineast hat auch ein eigenes Projekt: In „MAX – Der Podcast“ wirft er mit prominenter Unterstützung einen Blick hinter die Kulissen des Film- und Musikgeschäfts.

Brauchen wir wirklich noch einen Podcast über Filme? Ja – diesen hier! Denn wenn Autor und Filmwissenschaftler Max Stascheit mit nationalen und internationalen Gästen aus Film, Fernsehen und Musik erfrischend bodenständig über Gott und die Welt schnackt, fachsimpelt und analysiert, gibt es nicht nur jede Menge spannender Fun-Facts aus der Künstlerbranche auf die Ohren, sondern es wird nicht selten auch urkomisch. Unter anderem waren bereits Bastian Pastewka, Jörg Pilawa oder Steven Gätjen bei Max zu hören, aber auch amerikanische Special-Effects-Artists sowie die Synchronsprecher:innen von Vin Diesel, Daniel Craig oder Sarah Jessica Parker haben mit dem Filmfan, der in diesem Jahr unter anderem das Bremer Filmfest KLAPPE! co-moderiert hat, schon geplaudert. Ewig gleiche 08/15-Fragen und dröge Themen sind hier übrigens Fehlanzeige – warum ihm das so wichtig ist, wen er unbedingt mal vor das Mikro bekommen möchte und was während einer Sendung schon mal so richtig schiefgegangen ist, das verrät Max im Interview.

Wer sollte sich deinen Podcast nicht entgehen lassen?

Max Stascheit: In erster Linie natürlich Filmfans – das Lieblingsgenre spielt keine wirkliche Rolle, ich spreche mit den unterschiedlichsten Kunstschaffenden aus Schauspiel, Synchro, Regie,

Moderation und auch mal Musik über ihr Schaffen, ihr Leben, ihre Ideen. Analysiere die Feinheiten ihrer Arbeit und die aktuellen Trends und Entwicklungen im Acting und im Voice Acting. Wer sich für Menschen und Macher:innen des Filmbusiness interessiert und mal einen Blick hinter die normalerweise fest verschlossenen Türen des Film- und Fernsehgeschäfts werfen will, kann sich bei mir auf eine kunterbunte Wundertüte aus spannenden Themen abseits von 08/15 freuen.



ken das auch die Gäste – und wenn die Chemie stimmt, entwickelt sich wie von selbst ein entspannt lockeres Gespräch. In erster Linie geht es bei mir um den Menschen vor dem Mikrofon, aber ab und an weiche ich auch gerne mal vom Fokus ab – die Frage „Was würdest du machen, wenn du bei einem Projekt völlige Freiheit hättest?“ hat bisher noch jedes Eis gebrochen und zu den herrlich skurrilsten Unterhaltungen geführt. Ich habe zum Glück eine ziemlich große Klappe – die hilft mir in meinem Job als Podcasthost tatsächlich sehr.

Filmpodcasts gibt es mittlerweile schon einige. Wie bringst du frischen Wind mit?

Max: Mir ist der persönliche Bezug zu meinen Podcastgästen immer sehr wichtig – ich würde niemals jemanden einladen, den ich selbst kaum kenne oder dessen Filme oder Musik ich nicht mag. Ist meine eigene Leidenschaft mit im Spiel, habe ich vielleicht sogar eine persönliche Anekdote parat, mer-

Wenn du es verraten darfst: Wer war dein Lieblingsgast?

Max: Faszinierend war das Gespräch mit Sascha Rotermond, der deutschen Stimme von Benedict Cumberbatch, Jon Hamm und Alexander Skarsgård, die ich als Schauspieler allesamt bewundere. Daher war es für mich umso spannender zu erfahren, wie er sich als Voice Actor auf die jeweiligen Charaktere vorbereitet. Wir haben einfach die beste Synchronszene der Welt. Und dann natürlich Jörg Pilawa, mein „alter Moderationskollege“ – tatsächlich seine Worte! Mit ihm habe ich Anfang 2022 das Finale der NDR-Quizshow moderiert, ein halbes Jahr später war er in meinem Podcast zu Gast.

Wen möchtest du unbedingt noch mal interviewen – und welche Fragen hast du an ihn/sie?

Max: Als riesiger Twin Peaks-Fan auf jeden Fall David Lynch! Die Serie zählt zu meinen absoluten Favoriten und ich hatte das Glück, im Podcast schon mal mit den beiden Hauptpersonen Sherilyn Fenn und David Patrick Kelly sprechen zu können. Aber mit dem Meisterregisseur höchstpersönlich? Das wäre ein Traum. Ich glaube, kaum ein anderer Filmemacher hat mich, nicht zuletzt dank „Lost Highway“, in meinem kreativen Schaffen so sehr beeinflusst wie Lynch. Wenn man den Gerüchten aus Hollywood Glauben schenken darf, arbeitet er derzeit an seinem nächsten Werk. Da würde ich ihm das eine oder andere Detail entlocken. (lacht)

Hand aufs Herz: Hast du dich vor einem Gast während einer Aufzeichnung schon mal so richtig blamiert?

Max: Auf jeden Fall ... Zum Special während der Oscars hatte ich Fernsehmoderator Steven Gätjen aus Los Angeles per Zoom eingeladen. Während der Aufzeichnung ist mein WLAN zweimal ausgefallen, was Steven leider nicht gemerkt und fröhlich weitergeplaudert hat. Das war mir total unangenehm, weil uns die Hälfte der Antworten so durch die Lappen gegangen ist, aber netterweise hat mir Steven im Anschluss noch mal seine ganzen Antworten per Sprachnachricht zukommen lassen – ein ganz feiner Typ! Ein Jahr später war er wieder bei mir zu Gast, diesmal ohne Pannen.

„Wir haben die beste Synchronszene der Welt!“

Was sind deine Top 3-Lieblingsfilme als großer Filmfreund?

Max: Oh je, das ist immer schwierig, sich da festzulegen. Meine Nummer 1 wäre aber wohl „High Rise“ von Ben Wheatley, übrigens auch eine der besten Romanverfilmungen überhaupt, wie ich finde. Dicht gefolgt von „Dead and Buried“ von Gary Sherman, ein richtig klassischer 80s Horror. Und, etwas außer der Reihe, „Mars Attacks“ mit Pierce Brosnan und Jack Nicolson. Ich mag Filme abseits des klassischen Mainstreams, die mich künstlerisch ansprechen oder Altbekanntes infrage stellen und neu interpretieren.

Du bist am 1. September aus der Sommerpause zurückgekehrt. Was erwartest deine Hörer:innen noch in diesem Jahr?

Max: Da habe ich die Neue Deutsche Welle-Größe Joachim Witt zu Gast, den „Goldenen Reiter“. Im Herbst habe ich sogar eine exklusive Podcast-Weltpremiere, die verrate ich aber noch nicht. Zu Halloween wird es dann unheimlich, da gibt es wie in jedem Jahr ein schauriges Hörspiel meiner selbstverfassten Gruselgeschichten mit Soundeffekten. Und wer wissen will, was noch so ansteht, folgt mir gern auf Instagram unter [@max_der_podcast](https://www.instagram.com/max_der_podcast) (SC)



MAX - Der Podcast
Hier geht es zu den neuen Folgen

